



Burbach, den 4. März 2018

Bericht der Jungbläuerschulungen im Jahr 2018

Frühjahr 2018

Die Osterschulung im Jahr 2018 fand vom 5. bis zum 8. April statt. 55 junge Bläserinnen und Bläser verbrachten das letzte Ferienwochenende in der Jugendbildungsstätte Wilgersdorf. Wie immer stand die Musik im Vordergrund: ca. 7 Stunden in 4-5 Einheiten am Tag sind nicht nur für die jüngsten Bläser anstrengend. Je unerfahrener die Teilnehmer sind, desto eher stehen auch Bewegung, Rhythmusübungen und Instrumentenpflege auf dem Programm. Seit einiger Zeit werden auch Elemente gruppenübergreifend durchgeführt: Gemeinsame Einspielprogramme der Gruppen 1-3 sowie 4-5 schaffen nicht nur Abwechslung, sondern auch Berührungspunkte zwischen älteren und jüngeren Teilnehmern.

Die Bibelarbeit stand unter dem Motto „Das Vater Unser“. Wir haben uns mit den einzelnen Bitten des Gebets auseinandergesetzt und neue Hintergründe eines sehr alten Gebetes entdeckt. Speziell für Bibelarbeit und Rahmenprogramm konnten wir in den letzten Jahren einige zusätzliche Mitarbeiter gewinnen, die aufgrund ihrer Erfahrungen in der Jungschar-/Jugendarbeit besonders wertvoll für uns sind. Es ist nicht einfach, Bibelarbeiten und Spiele zu organisieren, bei denen über 50 Jugendliche zwischen 8-18 Jahren gleichermaßen mitgenommen werden.

Der Abschlussgottesdienst unter der Leitung von Kreissekretär Emil Huck endete wie immer mit einem gemeinsamen Stück aller Teilnehmer: Festchoral und Fanfare von Tobias Schütte.

Seit dem Frühjahr 2018 erhalten wir für die JBS finanzielle Zuschüsse vom Kreisjugendring Siegen sowie von den Kommunen aus denen die Teilnehmer kommen. Dies waren pro Schulung ca. 1000 Euro.

Herbst 2018

Die Schulung am Ende der Herbstferien stand ganz im Zeichen des großen Posaunenfestes in der Siegerlandhalle. Als zentraler Bestandteil des Verbandes sollten die Jungbläser umfassend an der Festveranstaltung beteiligt sein, die drei Tage nach unserer Freizeit stattfand. Das gesamte Konzept der Schulung musste im Vorfeld überarbeitet werden, da in der Siegerlandhalle Stücke aller Jungbläser, der Gruppen 1-4 sowie JuniorBrass vorgesehen waren. Die gesamte Koordination der Schulung lag hierfür in der Hand von Sarah Dickel, die daneben auch JuniorBrass mitleitete und ein gemeinsames Stück arrangiert hat.

Die Bibelarbeit behandelte das Thema „Der verlorene Sohn“. Andreas Graf griff in seiner Predigt im Abschlussgottesdienst Szenen aus der Geschichte auf, die die Teilnehmer zuvor mit Lego nachgebaut hatten. Die Besucher bekamen im Gottesdienst einen Vorgeschmack auf das Posaunenfest, bei dem u.a. die gemeinsamen Stücke „Meinen Jesum lass ich nicht“ und „Blessed be your Name“ aufgeführt wurden.

Ausblick

Obwohl mit 60 Teilnehmern im Herbst ein paar Bläser mehr dabei waren als im Frühjahr, ist die Teilnehmerzahl in den vergangenen Jahren insgesamt rückläufig. Wir wollen daher die Chöre aktiv bei der Jungbläserarbeit unterstützen und haben das Konzept der Gruppe 0 entwickelt, in dem wir absolute Anfänger bei der JBS an die Instrumente heranführen und anschließend weiter wöchentlich ausbilden. Details können einem Flyer entnommen werden, der auf der Homepage zur Verfügung steht.

Christopher Weidt